

Möbelfabrik von Reinicke & Andag, Gr. Klausstrasse 40, unmittelbare Nähe der Marktkirche.



Dr. von Weisfelder.

In Wittenberg hat ein Wechsel im Ministerpräsidium stattgefunden. Der bisherige Ministerpräsident Dr. von Weisfelder ist am 23. Februar 1906 aus dem Amte abgetreten...



Dr. von Weisfelder.

Im Oktober 1906 wurde er zum Staatsminister der Justiz und im April 1901 zum Vizepräsident des Staatsministeriums ernannt.

Wittenberg, 26. Oktober. (Schwerer Unfall.) Heute früh gegen 4 Uhr ist am Grabe Schade der Sieger Louis Geißler ein Steinbruch schwer beschädigt...

Wittenberg, 27. Oktober. (Grubenexplosion.) Im Teufelshaus an der Grube Blasse eine Explosion von Kohlenstaub statt, die den Bodenraum für Weilen's gerichte und den Arbeiter Müller tötete...

Wittenberg, 26. Oktober. (Tot aufgefund.) Heute morgen um 10 Uhr wurde der Leichnam eines Mannes in der Grube Blasse gefunden...

Wittenberg, 26. Oktober. (Ein Schwandler) treibt in dieser Gegend sein Unwesen. Er gibt an, ein ehemaliger Putzmeister zu sein...

Wittenberg, 26. Oktober. (Zu der furchtbaren Bluttat.) In der Gärtnerei von Weibau & Comp. an der Weimarer Straße...

Kleine Chronik.

Berlin, 26. Oktober. (Nacht mit Herben?) Einen zweifachen Selbstmordversuch unternahm gestern der 42 Jahre alte Kaufmann Karl M. aus der Sonnenstraße...

Wittenberg, 26. Oktober. (Hohes Alter.) Gestern feierte ein hiesiger Mann seinen 105. Geburtstag. Die einjährige Witwe wohnt allein in einer Hütte an der Landstraße...

Wittenberg, 26. Oktober. (Ein merkwürdiger Zwischenfall.) Während der heutigen Sitzung des Landrates wurde ein Fremder, der auf der Sitzbank des Landrates saß, eine Zündung befeuert...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Wittenberg, 26. Oktober. (Sirene in einer Kirche.) Die Sirene in der Kirche an der Grube Blasse hat sich am Sonntag abends um ihrem üblichen Zweck zu bedienen...

Aus der Umgebung.

Wittenberg, 26. Oktober. (Feuer - Krantheiten) Im Gehöft des Landwirts Ziemer nach heute nachmittag gegen 4 Uhr ein böser unglücklicher Brandfeuer aus, durch welches die Scheune und Ställe vollständig eingestürzt wurden...

Wittenberg, 26. Oktober. (Züchtling verunglückt) Ein Unfall, der dem jüngsten Tod herbeiführte, fiel heute mittag 11 Uhr dem Bahnarbeitersohnen Winter aus...

Wittenberg, 26. Oktober. (Züchtling verunglückt) Ein Unfall, der dem jüngsten Tod herbeiführte, fiel heute mittag 11 Uhr dem Bahnarbeitersohnen Winter aus...

Wittenberg, 26. Oktober. (Züchtling verunglückt) Ein Unfall, der dem jüngsten Tod herbeiführte, fiel heute mittag 11 Uhr dem Bahnarbeitersohnen Winter aus...

Wittenberg, 26. Oktober. (Züchtling verunglückt) Ein Unfall, der dem jüngsten Tod herbeiführte, fiel heute mittag 11 Uhr dem Bahnarbeitersohnen Winter aus...

Helios-Bäder. Sauerbäder, Dampf-Bäder, Kräuter-Bäder, Mineral-Bäder, Soli, Moor-Bäder. Verlässliche Massage, Virensal-Bäder, Udo-Helios-Bäder.

Schwächliche in der Genesung oder beim Verlangen nach kräftigender Nahrung, sowie Blässe, Anämie, nervöse Abweichungen, leicht erregbare, leicht reizbare, nervöse Abweichungen, leicht erregbare, leicht reizbare, nervöse Abweichungen...

Technikum Altenburg. Maschinenbau, Elektrotechnik, Papierindustrie, Automobiltechnik, Prop. Konstruktion, Chemietechnik, Kunststoffe, Kautschuk, Kunststoffe, Kautschuk, Kunststoffe...

Wetterbericht des „General-Anzeiger“. Voraussichtlich Wetter am 28. und 29. Oktober 1906. Kühl, zunächst noch vorwiegend trocken mit Neigung zur Aufhellung, darauf Niederschläge und wärmer.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“. Voraussichtlich Wetter am 28. und 29. Oktober 1906. Kühl, zunächst noch vorwiegend trocken mit Neigung zur Aufhellung, darauf Niederschläge und wärmer.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“. Voraussichtlich Wetter am 28. und 29. Oktober 1906. Kühl, zunächst noch vorwiegend trocken mit Neigung zur Aufhellung, darauf Niederschläge und wärmer.



Grosse neue Eingänge in Konfektion. Kostüme, fertige Kleider, Blusen, Kostüm-Röcke, Paletots, Jacketts, Boleros, Havelocks, Abendmäntel. Unerreicht in Auswahl, Geschmacksrichtung und Preiswürdigkeit. Kinder-Mäntel, Kinder-Kleider, Backfisch-Paletots, Pelzwaren, Pelz-Konfektion.



Eugen Freund & Co.

Grösstes Spezial-Damen-Konfektions-Haus, Halle a. S., Leipzigerstrasse 5.

Zoolog. Garten.
 Sonntag den 28. Oktober
 nachmittags
Grosses Konzert,
 ausgeführt vom Orchester des
Inf.-Bats. Nr. 36.
 Leitung:
 Herr Kgl. Kapellm. O. Wiegert.
 — Anfang 8 1/2 Uhr. —
 Eintritt: 50 Pfg. Kinder 30 Pfg.

Kaiser-Panorama.
Erdbeben - Katastrophe
 von San Franzisko.

Kulmbacher Bierstube,
 früher Klause St. Lucas.
 Jeden Abend von 8 Uhr an
 Bessere Unterhaltungsmusik.

Hermann Wittig's Restaurant,
 Gasse a. Z., Rüterstraße 18.
 Aus Belag meiner Kellerei aus Würfel
 habe ich alle Freunde und Bekannte zu einem
Gemüthlichen Beisammensein
 am Sonntag d. 28. Oktober herzlich ein.
 Georg Wittig

Gustav Uhlig,
 Halle a. S., untere Leipzigerstrasse.
 Beste und billigste Bezugsquelle von
Musikwerken,
Phonographen und Grammophonen,
 sowie Musikinstrumenten jeder Art in grösster Auswahl,
Nur 1. Qualität unter reeller Garantie.
 Schallplatten, nur die allerbesten
 Fabrikate von 1 Mk. an.
 Beste Phonographen-Walzen der Welt
 (Martignus) 1.25.
 Konzert-Grammophon-Nadeln
 20 Pfg. per 100 Stück.
 Neueste Schläger von
 Grammophon-Platten u. Walzen wieder eingetroffen.
 Reparaturen schnell und billigst.
 Illustrierte Preislisten kostenlos.



Bandonionklub Gesellschaft.
 Sonntag d. 28. Okt., nachm. 4 Uhr
Tanzkränzchen
 im Kaffeegarten Trotha.

Bruno Heydrich's Konservatorium
 für Musik und Theater.
 I. Halleisches Konservatorium.
 Poststrasse 21 (eigener Saal und Übungsräume)
 Klassen für Solo-, Ensemble-, Organ-, Orgel-, Klavier-, Theorie, Violine, Cello, Kontrabaß, Dirigentenbildung, Klassen für Klavier- u. Gesangslehrerbildung, — auch Einzelfunterricht — Aufnahme von Erwachsenen u. Kindern.
 Für Geschwister Ermässigung des Honorars.
 15 Lehrkräfte und zweier für Gesang, Redekunst, Klavier, Theorie, Partiturspiel, Direktion: Direktor Bruno Heydrich, Gesangsklassen: Susanne Schario, Siegrid Scheiper, Klavier-Meisterklassen: Telemague Lambrino, Klavier, Frau Elisabeth Heydrich-Krantz (zugleich Inspektorin der Seminar-Klavierklassen), Klavier: Frau Prof. Schmalzky, Else Lorenz, Margarethe Schott, Ernst Schaebe, Klavier- u. Organlehrer: Fritz Volkman, Klavier (Altklassen): Hirotschi Jaganus, Anna Hops, Emma Langsch, Violon: Konzertmeister Max Knoch, Cello: Celoviricos Otto Schwencker, Kontrabaß: Direktor Bruno Heydrich.
 Anmeldungen werden entgegengenommen in den Sprechstunden täglich von 12-1 u. 3-4 Uhr ausser Sonn- und Festtage Poststrasse 21, II. Prospekt und Sitzungen d. d. Sekretariats.
 Direktor Bruno Heydrich, früher Hofkapellmeister des Königl. Orchesters in Dresden u. des Herzogl. Meiningischen Hoforchesters unter Bülow, Grossherz. Sächsisch. und Herzogl. Braunschweigischer Kapellmeister, Heidentenor der Haupt-Stadttheater Magdeburg, Aachen, Köln a. Rh., Frankfurt a. M., Halle a. S., Komponist, Inhaber des Preis- und Referenzzeichens des Königl. Konservatoriums zu Dresden

Wintergarten.
 Sonntag den 28. Oktober, abends 8 Uhr an.
Grosses Militär-Konzert,
 ausgef. vom Tromp.-Corp. d. 1. Westf. Feld-Art.-Reg. Nr. 75 unter pers. Leitung des Königl. Musikf. Herrn P. Stade.
 Nach dem Konzert
 Entre einfl. Bierscholar 35 Pfg. Karten gültig. Paul Zschoyge.
Café täglich von 7 Uhr an Konzert bei Kaffee-Orchester "Metropol", morgen Sonntag von 4 Uhr nachm. ab.

Saalschloss-Brauerei.
 Sonntag den 28. Oktober zur Weisse des grossen Saales
 von nachm. 3 Uhr bis abends 11 Uhr
Zwei große Militär-Monstre-Konzerte
 (Streichmusik)
 ausgeführt von der Kapelle des Inf.-Bats. Nr. 36, Kgl. Musikf. O. Wiegert, des Inf.-Bats. Nr. 170, Kgl. Musikf. J. Kapplitz u. des Inf.-Bats. Nr. 70, Kgl. Musikf. F. Stade.
 Eintritt 50 Pfg. inkl. Steuer. Karten gültig.
 Fr. Winkler.

Grand Hotel Berges
 vorm. Bode.
 Nachdem das erste **Diner-Konzert** durch zahlreichen Besuch Anklang gefunden hat, werde ich auch für die Zukunft regelmässig
Sonntags von 1-3 Uhr
 die Konzerte beibehalten.
 Heinrich Berges.

Böllberg.
Kurzhal's Kaffeegarten.
 Sonntag Montag Dienstag
Kirmes.
 E. Kurzhal's.

Altenerburger Hof, Alter Markt, Eingang Kaffegasse.
 Morgen Sonntag
Großer Unterhaltungs-Abend.
 für Unterhaltung jungen Weidlich & Jung.
 Herrn laden freundlich ein
 Oskar Oberländer.
„Zur Sängerballe“, Geniettenstr. 3.
 Annehm. Familien-Verkehrs-Lokal.
 Heile und heisse Bier. — Wein in Flaschen. — Mittagstisch.
 Abends Stamm in feiner Toilette.
 Dienstag Kirmes und Sonntagst. Abend.
 Feines Klubzimmer noch frei.
 H. Warsneck.

Stuttgarter und Wettiner Hof, Magdeburgerstrasse 5.
 12-3 Uhr Diner a 70 Pfg. und 1 Mt. 6 Restaurationsäle im Parterre.
 8 u. 11. Vereinsküche zu werden. Außerdem empfehlen für Sonntag und einige Tage in der Woche für Bekanntheit und Unterhaltung großen u. II. Saal gratis.
Hotel-Restaurant „Zur Tulpe“.
 Gemüthl. u. hübsch. Mittagsstisch, Diners von 1.25 Mark an, im Abonnement von 1.— Mark an. — Bierscholar Bier.
 Zimmer für Studenten-Vereinigung noch zu werden.
 Dir. J. F. Kempe.

Paul Wahl's Saaleschlösschen
 bietet eine wunderbare Aussicht über das jetzt herrlich gefärbte Saalthal.
 Zweifels anerkannt vorzüglic. Kaffee, gr. Talle 15 Pfg., gr. Tortion 30 Pfg.
 H. Schultze, 4 u. 15 Pfg. echt Antubader, 1/2 20 Pfg. — Alle Befestigten sind gut durchgeleitet und empfehlen mehrere Weine mit dem Saal zur gef. Empfehlung. — Sämtliche Speisen, abends reichlich und gut, haben den Namen der Wirtin.
Erster Turn- u. Athleten-Klub „Adler“ Halle,
 gegr. 1885.
 (Mitglied b. Kaiserl. Vereinigung Halle u. Umg.)
 veranstaltet am Sonntag den 28. Oktober im Sport-Hotel, Große Steinstraße, seine biessährige

Restaurant „2 Türme“, Geißstr. 23.
 Geschäftszeiten
 anerkannt vorzüglichen Mittagstisch, im Abonnement von 1.— Mark an, 70 u. 90 Pfg.
 Jeden Montag abends: Hoftheaterkonzert mit Mezzettid u. Klavier. — Dienstag: Kirmes-Abend. — Mittwoch: Saure Nindstafetten. — Donnerstag: Saurebraten mit Zigar. Klavier. — Freitag: Kuchentheater. — Sonnabend: Gistwein u. Erbsensuppe u. Saurebraten. — Sonntag: vegetarische u. Suppe u. Saurebraten.
 H. Bauer'sche Biere. C. Schoke.

Grosse Herbst-Soiree nebst Ball,
 bestehend aus humoristischen, satirischen, literarischen Aufführungen u. Ringkampf, unter Mitwirkung der beiden Theaterchöre „Jünger der Vereinigung, Herrn Holimann und Degenkolbe.
 Anfang 8 1/2 — 7 Uhr Nachm. 7 1/2 — 11 Uhr Aufbruch. Nachdem Fest-Ball. Einem gemüthlichen Beisammensein, folgt hiermit freundlich ein
 Der Vorstand, G. Holimann 1. Vorsitzender.

Männergesang-Verein „Lyra“.
 Zu unterem am Sonntag den 28. Oktober er. im Magdeburger Hofstübchen
9. Stiftungsfeier,
 bestehend aus Konzert, Theater und Ball, einzeln sich Freunde und Gönner des Vereins erbeten erlauben.
 Der Vorstand.
„Restaurant Germania-Garten“, Kellstrasse 133.
 Sonntag den 28. d. Mts.

Sportpark, selbstgeback. Pfannkuchen,
 Neue Leipziger Chaussee. Man kann einladen.
 Ernst Voigt und Fran.
Paradies. Sonntag Tanzkränzchen.
 Aufmerksamst aller älteren u. jünger. Schenkerl. Tanzkünstler.
 Sonnabend den 10. Nov. Tanzkränzchen im Paradies.

Unterhaltungs-Konzert,
 ausgeführt von dem schweizerischen Musiktrio „Alpenrösli“, Basel.
 u. a. Solo-Vorträge einer 11-jähr. Violonistin (beunruhigendwichtige Leistungen).
 Anfang 6 Uhr.
 Entre frei.
 Hierzu laden ein E. Springer.

Neues Theater.
 Direction: E. M. Maunther.
 Sonntag nachm. 4 Uhr (60, 40, 20 Pfg.).
Hasemanns Töchter.
 Abends 8 1/2 Uhr. Musik. Quartett.
Das Land der Jugend.
 Ende Okt. Das Bild spricht ein Schläger zu werden oder verdient es wenigstens zu werden, da die Darstellung ganz vorzüglich war und das Reue des Gedenks wieder einmal auf der Höhe seines Könnens zeigte.
 Gall. Stg.: Wohl ist es im Reuen Theater so viel und so dem Herzen gerührt werden mit gefirn bei der Vertreter des oben genannten Eubentendentes.
 Montag: Wenn Deinen-Hell, geflossen

Stadt-Theater Leipzig.
 Neues Theater.
 Sonntag den 28. Oktober 1906.
Der fliegende Holländer.
 Montag den 29. Oktober 1906.
 ++ Salome. ++
 Altes Theater.
 Sonntag den 28. Oktober 1906.
 Nachmittags:
 ++ Medea. ++
 Abends:
Die lustige Witwe.
 Montag den 29. Oktober 1906.
Die lustige Witwe.

Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.
 Leipziger Schauspielhaus.
 Sonntag den 28. Oktober 1906.
 Nachmittags:
Unsere Käte.
 Abends:
 Verwehte Spuren.
 Montag den 29. Oktober 1906.
 Verwehte Spuren.
 Neues Operetten-Theater.
 Sonntag den 28. Oktober 1906.
 Nachmittags:
Maria Stuart.
 Abends:
 Der Göttergatte.
 Montag den 29. Oktober 1906.
 Der Göttergatte.

Apollo-Theater.
 Direction: Gustav Poller.
 Heute, Sonntag, den 27. Okt.
Benefiz
 für Herrn
Alfred Schmasow.
 „Hochparterre links“, Schmal und Alten von Kron und Lippeschütz. Gelangbarte von A. Schmal. Musik u. Paul Lincke.
 Sonntag den 28. Okt.
 zum letzten Male!
 „Hochparterre links“.
 Die letzten 3 Gastspiel-Abende:
 Montag d. 29. Okt.
 Dienstag den 30. Okt.
 Mittwoch den 31. Okt.
 unter
 persönlicher Leitung
 des Komponisten
Paul Lincke!
 „Bis früh um Fünfe“!
 Schmal in 8 Akten von Kron und Lippeschütz. Musik u. Paul Lincke.
 Vorstellungen für numerierte Plätze zu Familienpreis
Lincke-Abenden
 werden im Theaterburzen ausgenommen.

Café Roland.
 Täglich Konzert der
 „I. Original Rumänischen Kapelle“.
 Dir. M. Marinescu.
 Sonntag:
Große Familien-Konzerte.
 Anfang 4 Uhr nachmittags.
Café Français
 Gr. Ulrichstr. 54.
 Jeden Abend Konzert des
Künstler-Ensemble Haawede.
 Direction R. Haawede.